

Vertiefte Geographie / Proseminar Physiogeographie

# Geomorphologie

**Dozent**

Dr. Peter Hasdenteufel

**Zielgruppe**

B.Sc.  M.Sc.  LA

**Leistungsnachweis**

Referat & Hausarbeit

**Organisatorisches**

Zeit: vgl. Vorlesungsverzeichnis

Ort: vgl. Vorlesungsverzeichnis

Raum: vgl. Vorlesungsverzeichnis

ECTS: 3

**Ort/Zeit:** siehe LSF

**Zielsetzung:** Das Proseminar Geomorphologie versteht sich als einführende Lehrveranstaltung in diese Thematik. Ziel des Proseminars ist es, ein Basisverständnis für geomorphologische Zusammenhänge zu entwickeln und erste Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten (Literaturrecherche und -auswertung, Verfassen wissenschaftlicher Hausarbeiten, Präsentationen sowie Vorträgen, Diskussionsführung etc.) zu sammeln. Hierzu wird von jeder/m Teilnehmer/in eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten in Form eines Referats, das im Seminar gehalten und diskutiert wird, und einer schriftlichen Hausarbeit verlangt.

Der Bereich der endogenen Geomorphologie, beschäftigt sich mit Kräften aus dem Erdinneren, wie z. B. Plattentektonik, Gebirgsbildung und Vulkanismus. Demgegenüber untersucht die exogene Geomorphologie Prozesse an der Erdoberfläche, die durch äußere Einflüsse entstehen, wie Verwitterung, Erosion und Transport durch Wasser, Wind oder Eis. Die schwerpunktmäßigen Teilbereiche von Landschaftsformen und die jeweils zugehörigen geomorphologischen Prozesse sind:

- fluviale Bildungen (z.B. Flüsse, Talbildung, Flusssedimente etc.)
- glaziale Bildungen (Gletscher und der zugehörige Formenschatz)
- äolische Bildungen (Dünenbildung, Deflation etc.)
- Küstenmorphologie (Wellenwirkung, Gezeiten, Küstenerosion und Sedimentablagerung)
- Karstmorphologie (Höhlen, Dolinen, unterirdische Flusssysteme)
- anthropogene Geomorphologie (Landschaftsformung durch Bergbau, Städtebau, Landwirtschaft etc.)

Absolventen und Absolventinnen dieses Moduls kennen und verstehen ausgewählte Aspekte des genannten Oberthemas und sind in der Lage, diese kritische zu reflektieren. Darüber hinaus haben sie die Fähigkeit, eigenständig und zielorientiert Inhalte zu einem eigenen Thema aus der Geographie zu recherchieren, die relevanten Inhalte zusammenzutragen und zu strukturieren, sie in Form eines Referats und einer schriftlichen Ausarbeitung unter Wahrung der geforderten Formalien zu präsentieren und in einer Diskussion zu verteidigen.

Der Leistungsnachweis ist bewertet mit „bestanden/nicht bestanden“.

Datum	Sitzung	Themen
	1	Einführung, Aufgabenstellung, Themenvergabe
	2	Abgabe der schriftlichen Hausarbeit (für alle gleich)
	Ab 3 ...	Referate

**Literatur:**

- Ahnert, Frank (2015): Einführung in die Geomorphologie. 4., aktualisierte Auflage. Stuttgart: Ulmer.
- Gebhardt, Hans; Rüdiger Glaser, Ulrich Radtke & Paul Reuber (Hrsg.) (2011): Physische Geographie. 2. Auflage. Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag.
- Goudie, Andrew S. (2006): Geomorphologische Methoden. Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag.
- Leser, Hartmut (2003): Allgemeine Geomorphologie. 5., überarbeitete Auflage. Berlin: de Gruyter.
- Zepp, Harald (2014): Geomorphologie: Eine Einführung. 2., überarbeitete Auflage. Paderborn: Ferdinand Schöningh.

Weitere Hinweise mit Bezug zum jeweiligen Untersuchungsthema werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.